



Themenverteilungsplan und Beispielcurriculum

Gesellschaft





Unterschiede zwischen Basis- und Leistungsfach

- Unterschiede:
 - Menge der Themenfelder
 - Menge der Teilstandards im Themenfeld
 - Grundlagenkapitel
- Gemeinsamkeiten:
 - Formulierung der Teilstandards





Themenverteilungsplan für den Basiskurs – Gesellschaft (fakultativ)

3.2.3 Gesellschaft

3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel

3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit

Wie gerecht ist unsere Gesellschaft?

Leitfrage/Impulse zur	Kompetenzen & Basiskonzepte	Stundenzah
Unterrichtsgestaltung	Inhaltsbezogene und prozessbezogene Kompetenzen	[32]
Bilden Modelle die Gesellschaft	Ordnung & Struktur: Sind wir EINE Gesellschaft?	[6]
treffend ab?	Interesse & Gemeinwohl: Freiheit versus Gleichheit	
 Schichtmodelle – Reichweite 		
und Grenzen des Modells	3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel	
 Darstellung sozialer Milieus in 	(1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von	
Ost- und Westdeutschland	Exklusion und Inklusion)	
	(2) die Konzepte von Rawls und Nozick zu sozialer Gerechtigkeit, Gleichheit und Freiheit vergleichen	
Brauchen wir eine gerechtere	(Gerechtigkeitsgrundsätze, Rechte und Verpflichtungen der Bürger gegenüber dem Staat,	
Gesellschaft?	Begründungen des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates)	
 Konzepte von Rawls und Nozick 	200 10 10 10 10 10	
	2. Analysekompetenz	
	o politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von	
	Modellen und Theorien untersuchen	
	-> Arbeit mit Modellen und Theorien	/
Wird unsere Gesellschaft immer	Knappheit & Verteilung: Wollen wir Einkommens- und Vermögensunterschiede hinnehmen?	
ungerechter?		
	3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Verteilungspolitik	[4]
	(1) politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen ungleicher Einkommens- und	
	Vermögensverteilung erläutern	
	3.3.1.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel	
	(1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von	
	Exklusion und Inklusion)	
	•	





Leitfrage für das gesamte Halbjahr

Themenverteilungsplan für den Basiskurs – Gesellschaft (fakultativ)

3.2.3 Gesellschaft

3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel

3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit

Wie gerecht ist unsere Gesellschaft?

Leitfrage/Impulse zur	Kompetenzen & Basiskonzepte	Stundenzahl
Unterrichtsgestaltung	Inhaltsbezogene und prozessbezogene Kompetenzen	[32]
Bilden Modelle die Gesellschaft	Ordnung & Struktur: Sind wir EINE Gesellschaft?	[6]
treffend ab?	Interesse & Gemeinwohl: Freiheit versus Gleichheit	
 Schichtmodelle – Reichweite 		
und Grenzen des Modells	3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel	
 Darstellung sozialer Milieus in 	(1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von	
Ost- und Westdeutschland	Exklusion und Inklusion)	
	(2) die Konzepte von Rawls und Nozick zu sozialer Gerechtigkeit, Gleichheit und Freiheit vergleichen	
Brauchen wir eine gerechtere	(Gerechtigkeitsgrundsätze, Rechte und Verpflichtungen der Bürger gegenüber dem Staat,	
Gesellschaft?	Begründungen des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates)	
 Konzepte von Rawls und Nozick 		
	2. Analysekompetenz	
	o politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von	
	Modellen und Theorien untersuchen	
	-> Arbeit mit Modellen und Theorien	
Wird unsere Gesellschaft immer	V L. is O.V s. il	
	Knappheit & Verteilung: Wollen wir Einkommens- und Vermögensunterschiede hinnehmen?	
ungerechter?	3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Verteilungspolitik	[4]
	(1) politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen ungleicher Einkommens- und	[4]
	Vermögensverteilung erläutern	
	vermogensvertending enautern	
	3.3.1.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel	
	(1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von	
	Exklusion und Inklusion)	







Leitfrage für das gesamte Halbjahr

ibKs

Themenverteilungsplan für den Basiskurs – Gesellschaft (fakultativ)

3.2.3 Gesellschaft

3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel

3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit

Wie gerecht ist unsere Gesellschaft?

Inhaltsbezogene und prozessbezogene Kompetenzen truktur: Sind wir EINE Gesellschaft? Gemeinwohl: Freiheit versus Gleichheit Ischaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel er sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von der Inklusion) ote von Rawls und Nozick zu sozialer Gerechtigkeit, Gleichheit und Freiheit vergleichen tsgrundsätze, Rechte und Verpflichtungen der Bürger gegenüber dem Staat, in des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates) mpetenz sche, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von	[32]
Ischaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel er sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von Haklusion) ote von Rawls und Nozick zu sozialer Gerechtigkeit, Gleichheit und Freiheit vergleichen tsgrundsätze, Rechte und Verpflichtungen der Bürger gegenüber dem Staat, in des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates) mpetenz	[6]
Ischaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel er sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von d Inklusion) ote von Rawls und Nozick zu sozialer Gerechtigkeit, Gleichheit und Freiheit vergleichen tsgrundsätze, Rechte und Verpflichtungen der Bürger gegenüber dem Staat, n des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates) mpetenz	
er sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von Hoklusion) te von Rawls und Nozick zu sozialer Gerechtigkeit, Gleichheit und Freiheit vergleichen tsgrundsätze, Rechte und Verpflichtungen der Bürger gegenüber dem Staat, n des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates) mpetenz	
er sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von Hoklusion) te von Rawls und Nozick zu sozialer Gerechtigkeit, Gleichheit und Freiheit vergleichen tsgrundsätze, Rechte und Verpflichtungen der Bürger gegenüber dem Staat, n des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates) mpetenz	
d Inklusion) ote von Rawls und Nozick zu sozialer Gerechtigkeit, Gleichheit und Freiheit vergleichen tsgrundsätze, Rechte und Verpflichtungen der Bürger gegenüber dem Staat, n des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates) mpetenz	
ote von Bawls und Nozick zu sozialer Gerechtigkeit, Gleichheit und Freiheit vergleichen tsgrundsätze, Rechte und Verpflichtungen der Bürger gegenüber dem Staat, n des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates) mpetenz	
tsgrundsätze, Rechte und Verpflichtungen der Bürger gegenüber dem Staat, n des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates) mpetenz	
n des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates) mpetenz	
mpetenz	
•	
•	
sche, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von	
그 : [] 이 하나보다 이 보고 1일 하다 이렇게 되고 있는 경기에 가장 보이면 되었다면 되었다. 그 사람들은 사람들은 사람들이 되었다. 그는 사람들은 사람들은 그는 사람들이 그는	
ellen und Theorien untersuchen	
beit mit Modellen und Theorien	
Verteilung: Wollen wir Einkommens- und Vermögensunterschiede hinnehmen?	
der Chancengleichheit: Verteilungspolitik	[4]
	[4]
schaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel	
er sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von	
e	e, gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen ungleicher Einkommens- und erteilung erläutern Ilschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von ad Inklusion)







Leitfrage für das gesamte Halbjahr

ibKs

Themenverteilungsplan für den Basiskurs – Gesellschaft (fakultativ)

3.2.3 Gesellschaft

3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel

3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit

Wie gerecht ist unsere Gesellschaft?

Leitfrage/Impulse zur	Kompetenzen & Basiskonzepte	Stundenzahl
Unterrichtsgestaltung	Inhaltsbezogene und prozessbezogene Kompetenzen	[32]
Bilden Modelle die Gesellschaft treffend ab? Schichtmodelle – Reichweite	Ordnung & Struktur: Sind wir EINE Gesellschaft? Interesse & Gemeinwohl: Freiheit versus Gleichheit	[6]
und Grenzen des Modells Darstellung sozialer Milieus in Ost- und Westdeutschland	3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel (1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von Exklusion und Inklusion) (2) die Konzepte von Rawls und Nozick zu sozialer Gerechtigkeit, Gleichheit und Freiheit vergleichen	
Brauchen wir eine gerechtere Gesellschaft? • Konzepte von Rawls und Nozick	(Gerechtigkeitsgrundsätze, Rechte und Verpflichtungen der Bürger gegenüber dem Staat, Begründungen des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates) 2. Analysekompetenz	
	o politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von Modellen und Theorien untersuchen -> Arbeit mit Modellen und Theorien	
Wird unsere Gesellschaft immer	Knappheit & Verteilung: Wollen wir Einkommens- und Vermögensunterschiede hinnehmen?	
ungerechter?	3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Verteilungspolitik (1) politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen ungleicher Einkommens- und Vermögensverteilung erläutern	[4]
	3.3.1.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel (1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von Exklusion und Inklusion)	

Vorschlag Stundenzahl





Leitfrage für das gesamte Halbjahr

ibKs

Themenverteilungsplan für den Basiskurs – Gesellschaft (fakultativ)

3.2.3 Gesellschaft

3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel

3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit

Wie gerecht ist unsere Gesellschaft?

Leitfrage/Impulse zur	Kompetenzen & Basiskonzepte	Stundenzahl
Unterrichtsgestaltung	Inhaltsbezogene und prozessbezogene Kompetenzen	[32]
Bilden Modelle die Gesellschaft	Ordnung & Struktur: Sind wir EINE Gesellschaft?	[6]
treffend ab?	Interesse & Gemeinwohl: Freiheit versus Gleichheit	
 Schichtmodelle – Reichweite 		
und Grenzen des Modells	3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel	
 Darstellung sozialer Milieus in 	(1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von	
Ost- und Westdeutschland	Exklusion und Inklusion)	
	(2) die Konzepte von Rawls und Nozick zu sozialer Gerechtigkeit, Gleichheit und Freiheit vergleichen	
Brauchen wir eine gerechtere	(Gerechtigkeitsgrundsätze, Rechte und Verpflichtungen der Bürger gegenüber dem Staat,	
Gesellschaft?	Begründungen des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates)	
 Konzepte von Rawls und Nozick 		
	2. Analysekompetenz	
	o politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von	
	Modellen und Theorien untersuchen	
	-> Arbeit mit Modellen und Theorien	
Wird unsere Gesellschaft immer	Knappheit & Verteilung: Wollen wir Einkommens- und Vermögensunterschiede hinnehmen?	
ungerechter?		
	3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Verteilungspolitik	[4]
	(1) politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen ungleicher Einkommens- und	8.5
	Vermögensverteilung erläutern	
	3.3.1.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel	
	(1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von	
	Exklusion und Inklusion)	
	1	

Vorschlag Stundenzahl

Modelle und Theorien: rot hervorgehoben





Leitfrage für das gesamte Halbjahr

ibKs

pbKs

Themenverteilungsplan für den Basiskurs – Gesellschaft (fakultativ)

3.2.3 Gesellschaft

3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel

3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit

Wie gerecht ist unsere Gesellschaft?

Leitfrage/Impulse zur Unterrichtsgestaltung	Kompetenzen & Basiskonzepte Inhaltsbezogene und prozessbezogene Kompetenzen	Stundenzahl [32]
Bilden Modelle die Gesellschaft treffend ab? Schichtmodelle – Reichweite und Grenzen des Modells Darstellung sozialer Milieus in	Ordnung & Struktur: Sind wir EINE Gesellschaft? Interesse & Gemeinwohl: Freiheit versus Gleichheit 3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel (1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von	[6]
Ost- und Westdeutschland	Exklusion und Inklusion) (2) die Konzepte von Rawls und Nozick zu sozialer Gerechtigkeit, Gleichheit und Freiheit vergleichen	
Brauchen wir eine gerechtere Gesellschaft? Konzepte von Rawls und Nozick	(Gerechtigkeitsgrundsätze, Rechte und Verpflichtungen der Bürger gegenüber dem Staat, Begründungen des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates)	
Konseque von sawe und 1990	Analysekompetenz politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von Modellen und Theorien untersuchen -> Arbeit mit Modellen und Theorien	
Wird unsere Gesellschaft immer ungerechter?	Knappheit & Verteilung: Wollen wir Einkommens- und Vermögensunterschiede hinnehmen? 3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Verteilungspolitik (1) politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen ungleicher Einkommens- und Vermögensverteilung erläutern	[4]
	3.3.1.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel (1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von Exklusion und Inklusion)	

Vorschlag Stundenzahl

Modelle und Theorien: rot hervorgehoben





Leitfrage für das gesamte Halbjahr

ibKs

 pbKs

Themenverteilungsplan für den Basiskurs – Gesellschaft (fakultativ)

3.2.3 Gesellschaft

- 3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel
- 3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit

Wie gerecht ist unsere Gesellschaft?

Leitfrage/Impulse zur	Kompetenzen & Basiskonzepte	Stundenzal
Unterrichtsgestaltung	Inhaltsbezogene und prozessbezogene Kompetenzen	[32]
Bilden Modelle die Gesellschaft	Ordnung & Struktur: Sind wir EINE Gesellschaft?	[6]
reffend ab?	Interesse & Gemeinwohl: Freiheit versus Gleichheit	
 Schichtmodelle – Reichweite 		
und Grenzen des Modells	3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel	
 Darstellung sozialer Milieus in Ost- und Westdeutschland 	(1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von Exklusion und Inklusion)	
	(2) die Konzepte von Rawls und Nozick zu sozialer Gerechtigkeit, Gleichheit und Freiheit vergleichen	
Brauchen wir eine gerechtere	(Gerechtigkeitsgrundsätze, Rechte und Verpflichtungen der Bürger gegenüber dem Staat,	
Gesellschaft? Konzepte von Rawls und Nozick	Begründungen des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates)	
2200	2. Analysekompetenz	
	o politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von	
	Modellen und Theorien untersuchen	-
	-> Arbeit mit Modellen und Theorien	
Wird unsere Gesellschaft immer	Knappheit & Verteilung: Wollen wir Einkommens- und Vermögensunterschiede hinnehmen?	
ungerechter?		
	3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Verteilungspolitik	[4]
	(1) politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen ungleicher Einkommens- und	/ 6 6
	Vermögensverteilung erläutern	
		1
	3.3.1.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel	
	(1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von	
	Exklusion und Inklusion)	

Vorschlag Stundenzahl

Modelle und Theorien: rot hervorgehoben

An dieser
Stelle nicht
verwendete
ibKs oder
pbKs sind
aus Transparenzgründen
gestrichen.



Leitfrage für das gesamte Halbjahr

ibKs

pbKs

Verweis auf "Umsetzung ausgewählter Operatoren" KG Gemeinschaftskunde

Themenverteilungsplan für den Basiskurs – Gesellschaft (fakultativ)

3.2.3 Gesellschaft

- 3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel
- 3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit

Wie gerecht ist unsere Gesellschaft?

	Kompetenzen & Basiskonzepte	Stundenzah
Unterrichtsgestaltung	Inhaltsbezogene und prozessbezogene Kompetenzen	[32]
Bilden Modelle die Gesellschaft	Ordnung & Struktur: Sind wir EINE Gesellschaft?	[6]
reffend ab?	Interesse & Gemeinwohl: Freiheit versus Gleichheit	
 Schichtmodelle – Reichweite 		
und Grenzen des Modells	3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel	
 Darstellung sozialer Milieus in Ost- und Westdeutschland 	(1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von Exklusion und Inklusion)	
	(2) die Konzepte von Rawls und Nozick zu sozialer Gerechtigkeit, Gleichheit und Freiheit vergleichen	
Brauchen wir eine gerechtere	(Gerechtigkeitsgrundsätze, Rechte und Verpflichtungen der Bürger gegenüber dem Staat,	
Gesellschaft?	Begründungen des zulässigen Ausmaßes an Ungleichheit, Funktionen des Staates)	
 Konzepte von Bawls und Nozick 	2. Analysekompetenz	
	o politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von	
	Modellen und Theorien untersuchen	
	-> Arbeit mit Modellen und Theorien	
Wird unsere Gesellschaft Immer ungerechter?	Knappheit & Verteilung: Wollen wir Einkommens- und Vermögensunterschiede hinnehmen?	
	3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Verteilungspolitik	[4]
	(1) politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen ungleicher Einkommens- und	/ 6 6
	Vermögensverteilung erläutern	
		ĺ
	3.3.1.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel	
	(1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von	
	Exklusion und Inklusion)	

Vorschlag Stundenzahl

Modelle und Theorien: rot hervorgehoben

An dieser
Stelle nicht
verwendete
ibKs oder
pbKs sind
aus Transparenzgründen
gestrichen.

Leitfragen für Einheiten

	2. Analysekompetenz o politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von Modellen und Theorien untersuchen -> Arbeit mit Modellen und Theorien o bei der Untersuchung von Sach-, Konflikt- und Problemlagen unterschiedliche Bereiche berücksichtigen (Gesellschaft, Wirtschaft, Politik)	
Vorbild Frankreich –	Ordnung & Struktur: Was sind gesellschaftliche Voraussetzungen?	[8]
Kindergartenpflicht ab dem 3 Lebensjahr?	Interessen & Gemeinwohl: Was versucht der Staat, um Bildungsungleichheit zu verringern?	
 Untersuchung des Kriteriums 	3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Bildungspolitik	
"Bildung" in Modellen der sozialen Differenzierung	(5) die Entwicklung der Teilnahme an Bildung und die Entwicklung der Bildungsabschlüsse sowie die Einflussfaktoren darauf (soziale Herkunft, Migrationshintergrund, Geschlecht) mithilfe von Material analysieren	
	(6) politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen von ungleichen Bildungschancen erläutern (7) Maßnahmen staatlicher Bildungspolitik und gesellschaftliche Initiativen zur Bildungsförderung erläutern	
	3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel	
	(1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von	
	Exklusion und Inklusion)	
	2. Analysekompetenz	
	 politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von Modellen und Theorien untersuchen -> Arbeit mit Modellen und Theorien 	
	 bei der Untersuchung von Sach-, Konflikt- und Problemlagen unterschiedliche Bereiche berücksichtigen (Gesellschaft, Wirtschaft, Politik) 	
	 bei der Untersuchung politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Sach-, Konflikt- und Problemlagen unterschiedliche Perspektiven berücksichtigen (indivi., öffentliche, systemische) 	
Bildungspolitik auf dem Prüfstand – Gleiche Chancen für alle?!	Interessen & Gemeinwohl: Inwieweit gelingt es dem Staat, Chancengleichheit herzustellen?	[4]
Bildungschancen und -hürden	3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Bildungspolitik	
	(8) mithilfe von Material überprüfen, inwieweit durch Bildungspolitik gleiche Bildungschancen gewährleistet werden	







Leitfragen für Einheiten

Berührte Basiskonzepte

	2. Analysekompetenz o politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von Modellen und Theorien untersuchen	
Vorbild Frankreich – Kindergartenpflicht ab dem 3 Lebensjahr?	Ordnung & Struktur: Was sind gesellschaftliche Voraussetzungen? Interessen & Gemeinwohl: Was versucht der Staat, um Bildungsungleichheit zu verringern?	[8]
Untersuchung des Kriteriums "Bildung" in Modellen der sozialen Differenzierung	 3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Bildungspolitik (5) die Entwicklung der Teilnahme an Bildung und die Entwicklung der Bildungsabschlüsse sowie die Einflussfaktoren darauf (soziale Herkunft, Migrationshintergrund, Geschlecht) mithilfe von Material analysieren (6) politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen von ungleichen Bildungschancen erläutern (7) Maßnahmen staatlicher Bildungspolitik und gesellschaftliche Initiativen zur Bildungsförderung erläutern 3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel (1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von Exklusion und Inklusion) 2. Analysekompetenz politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von Modellen und Theorien untersuchen bei der Untersuchung von Sach-, Konflikt- und Problemlagen unterschiedliche Bereiche berücksichtigen (Gesellschaft, Wirtschaft, Politik) bei der Untersuchung politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Sach-, Konflikt- und Problemlagen unterschiedliche, systemische) 	
Bildungspolitik auf dem Prüfstand – Gleiche Chancen für alle?!	Interessen & Gemeinwohl: Inwieweit gelingt es dem Staat, Chancengleichheit herzustellen?	[4]
Bildungschancen und -hürden	3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Bildungspolitik (8) mithilfe von Material überprüfen, inwieweit durch Bildungspolitik gleiche Bildungschancen gewährleistet werden	



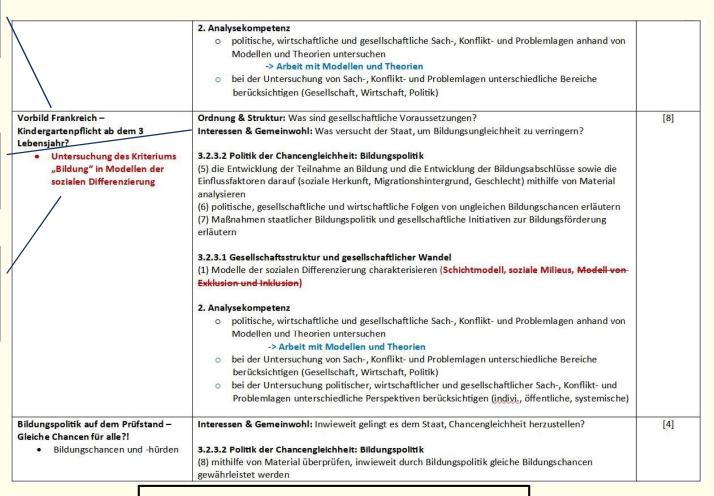




Leitfragen für Einheiten

Berührte Basiskonzepte

Teilaspekte (rot, falls Grundlage)









Leitfragen für 2. Analysekompetenz Einheiten o politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von Modellen und Theorien untersuchen -> Arbeit mit Modellen und Theorien o bei der Untersuchung von Sach-, Konflikt- und Problemlagen unterschiedliche Bereiche berücksichtigen (Gesellschaft, Wirtschaft, Politik) Vorbild Frankreich -Ordnung & Struktur: Was sind gesellschaftliche Voraussetzungen? [8] Kindergartenpflicht ab dem 3 Interessen & Gemeinwohl: Was versucht der Staat, um Bildungsungleichheit zu verringern? Lebensjahr? Berührte Untersuchung des Kriteriums 3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Bildungspolitik "Bildung" in Modellen der (5) die Entwicklung der Teilnahme an Bildung und die Entwicklung der Bildungsabschlüsse sowie die Basiskonzepte sozialen Differenzierung Einflussfaktoren darauf (soziale Herkunft, Migrationshintergrund, Geschlecht) mithilfe von Material (6) politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen von ungleichen Bildungschancen erläutern (7) Maßnahmen staatlicher Bildungspolitik und gesellschaftliche Initiativen zur Bildungsförderung 3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel **Teilaspekte** (1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von **Exklusion und Inklusion**) (rot, falls 2. Analysekompetenz Grundlage) o politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von Modellen und Theorien untersuchen -> Arbeit mit Modellen und Theorien o bei der Untersuchung von Sach-, Konflikt- und Problemlagen unterschiedliche Bereiche berücksichtigen (Gesellschaft, Wirtschaft, Politik) pbKs o bei der Untersuchung politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Sach-, Konflikt- und Problemlagen unterschiedliche Perspektiven berücksichtigen (indivi., öffentliche, systemische) Bildungspolitik auf dem Prüfstand -Interessen & Gemeinwohl: Inwieweit gelingt es dem Staat, Chancengleichheit herzustellen? [4] Gleiche Chancen für alle?! · Bildungschancen und -hürden 3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Bildungspolitik

gewährleistet werden





(8) mithilfe von Material überprüfen, inwieweit durch Bildungspolitik gleiche Bildungschancen



Leitfragen für 2. Analysekompetenz Einheiten o politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von Modellen und Theorien untersuchen -> Arbeit mit Modellen und Theorien o bei der Untersuchung von Sach-, Konflikt- und Problemlagen unterschiedliche Bereiche berücksichtigen (Gesellschaft, Wirtschaft, Politik) Vorbild Frankreich -[8] Ordnung & Struktur: Was sind gesellschaftliche Voraussetzungen? Kindergartenpflicht ab dem 3 Interessen & Gemeinwohl: Was versucht der Staat, um Bildungsungleichheit zu verringern? Lebensjahr? Berührte Untersuchung des Kriteriums 3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Bildungspolitik "Bildung" in Modellen der (5) die Entwicklung der Teilnahme an Bildung und die Entwicklung der Bildungsabschlüsse sowie die Basiskonzepte sozialen Differenzierung Einflussfaktoren darauf (soziale Herkunft, Migrationshintergrund, Geschlecht) mithilfe von Material (6) politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen von ungleichen Bildungschancen erläutern (7) Maßnahmen staatlicher Bildungspolitik und gesellschaftliche Initiativen zur Bildungsförderung 3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel **Teilaspekte** (1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von **Exklusion und Inklusion**) (rot, falls 2. Analysekompetenz Grundlage) o politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von Modellen und Theorien untersuchen -> Arbeit mit Modellen und Theorien o bei der Untersuchung von Sach-, Konflikt- und Problemlagen unterschiedliche Bereiche berücksichtigen (Gesellschaft, Wirtschaft, Politik) pbKs o bei der Untersuchung politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Sach-, Konflikt- und Problemlagen unterschiedliche Perspektiven berücksichtigen (indivi., öffentliche, systemische) Bildungspolitik auf dem Prüfstand -Interessen & Gemeinwohl: Inwieweit gelingt es dem Staat, Chancengleichheit herzustellen? [4] Gleiche Chancen für alle?! · Bildungschancen und -hürden 3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Bildungspolitik

gewährleistet werden

Vorschlag Stundenzahl





(8) mithilfe von Material überprüfen, inwieweit durch Bildungspolitik gleiche Bildungschancen

Leitfragen für 2. Analysekompetenz Einheiten o politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von Modellen und Theorien untersuchen -> Arbeit mit Modellen und Theorien o bei der Untersuchung von Sach-, Konflikt- und Problemlagen unterschiedliche Bereiche berücksichtigen (Gesellschaft, Wirtschaft, Politik) Vorbild Frankreich -[8] Ordnung & Struktur: Was sind gesellschaftliche Voraussetzungen? Kindergartenpflicht ab dem 3 Interessen & Gemeinwohl: Was versucht der Staat, um Bildungsungleichheit zu vereingern? Lebensjahr? Berührte Untersuchung des Kriteriums 3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Bildungspolitik "Bildung" in Modellen der (5) die Entwicklung der Teilnahme an Bildung und die Entwicklung der Bildungsabschlüsse sowie die sozialen Differenzierung Einflussfaktoren darauf (soziale Herkunft, Migrationshintergrund, Geschlecht) mithilfe von Material Basiskonzepte (6) politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Folgen von ungleichen Bildungschancen erläutern (7) Maßnahmen staatlicher Bildungspolitik und gesellschaftliche Initiativen zur Bildungsförderung 3.2.3.1 Gesellschaftsstruktur und gesellschaftlicher Wandel **Teilaspekte** (1) Modelle der sozialen Differenzierung charakterisieren (Schichtmodell, soziale Milieus, Modell von **Exklusion und Inklusion**) (rot, falls 2. Analysekompetenz Grundlage) o politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Sach-, Konflikt- und Problemlagen anhand von Modellen und Theorien untersuchen -> Arbeit mit Modellen und Theorien o bei der Untersuchung von Sach-, Konflikt- und Problemlagen unterschiedliche Bereiche berücksichtigen (Gesellschaft, Wirtschaft, Politik) pbKs o bei der Untersuchung politischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Sach-, Konflikt- und Problemlagen unterschiedliche Perspektiven berücksichtigen (indivi., öffentliche, systemische) [4] Bildungspolitik auf dem Prüfstand -Interessen & Gemeinwohl: Inwieweit gelingt es dem Staat, Chancengleichheit herzustellen? Gleiche Chancen für alle?! · Bildungschancen und -hürden 3.2.3.2 Politik der Chancengleichheit: Bildungspolitik

gewährleistet werden

Vorschlag Stundenzahl

Verweis auf "Umsetzung ausgewählter Operatoren" KG Gemeinschaftskunde



Lesehinweise

(8) mithilfe von Material überprüfen, inwieweit durch Bildungspolitik gleiche Bildungschancen

